

Short manual



20.06.2025

Global

Firebutton 1-4 (F1 - F4): Sound abfeuern

Damit werden die abgespeicherten oder editierten Sounds abgespielt. Beim Loslassen des Buttons stoppt der Sound, es sei denn, die Nachbartaste wurde gedrückt.

Firebutton 1-4 + benachbarten Firebutton: Sound halten bis Firebutton erneut gedrückt wurde.

Shift (S3) + Firebutton 1-4: Speicherbank wählen: Auf den Firebuttons 1-4 werden die Sounds der gewählten Bank aus dem Speicher geladen:

- Bank1: 1 bis 4
- Bank2: 5 bis 8
- Bank3: 9 bis 12
- Bank4: 13 bis 16

Save (S4) + Firebutton 1-4:

Sound abspeichern: Jeder neue editierte Sound kann einfach auf einen Firebutton mit dieser Tastenkombination gespeichert werden.

Ein eventuell zuvor gespeicherter Sound auf dem selben Speicherplatz wird dabei überschrieben.

Grundzustand

Wenn keine Taste gedrückt wurde, blitzt der zuletzt benutzte Firebutton immer wieder kurz. Damit hat man immer die Übersicht, welcher Sound gerade gewählt und editiert

wird. Dies ist sehr hilfreich vor dem Speichern, um nicht versehentlich einen Sound zu überschreiben.

Sound Edit (Shift LED aus)

Tune (P1): Tonhöhe

Speed (P2): Geschwindigkeit des gewählten LFO

Mod (P3): Modulationsstärke des gewählten LFO

Shift-Button (S3): Umschalten vom normalen Sound-Edit mode in den Shift mode, damit bekommen P1,P2,P3 neue Funktionen:

Sound Edit Shift Mode (Shift LED an -> S3)

Tune (P1): Duty Cycle des Tons

Speed (P2): Envelop-Timing-Generator Geschwindigkeit

Mod (P3): Envelop-Timing-Generator Modulationsstärke positiv oder negativ

Hinweis: der Timing-Generator beeinflusst die Geschwindigkeit des aktiven LFO

Funktionsbuttons

Wave-Button (S1): selektieren der Wellenform für den gewählten LFO:

Bei jedem LFO sind grundsätzlich 3 Wellenformen selektierbar

- Rechteck
- Dreieck
- Sägezahn

Die Stärke und zum Teil die Art der Wellenform wird durch die Modulationsstärke (P3) positiv / negativ in Abhängigkeit des gewählten Wertes beeinflusst. Bei der Mittelstellung von P3 (0) hat der jeweilige LFO keinen Einfluss mehr.

Der Regler P3 hat beim LFO1 mit gewählter Wellenform "Rechteck" eine Besonderheit, da die Wellenform "Rechteck" mit positiver wie negativer Modulation gleich klingen würde:

- positiver Wert: 2 Töne
- negativer Wert: 3 Töne
- Minimaler Wert: Unterbrochener Ton

LFO-Button (S2): LFO1 oder LFO2 wählen

Jeder LFO hat einen unabhängigen abspeicherbaren Parametersatz, der über P1,P2,P3 eingestellt werden kann. Beide LFO beeinflussen sich gegenseitig.

Spezialfunktionen

LFO-Button (S2) gedrückt + Firebutton 1-4:

Hier können über 4 Flags verschiedene Sonderfunktionen eingeschaltet werden.

Fire1 = Flag1 : LFO2 startet immer bei neu beim abfeuern von Sounds.

Fire2 = Flag2 : One Shot: Nach dem LFO1 eine vollständige Periode gespielt hat, wird der Sound gestoppt

Fire3 = Flag3 : Multiplikator der Modulation x 2

Fire4 = Flag4 : Unbenutzt

Flag 1 ist standardmäßig bei neuen Sounds gesetzt, damit LFO1 und LFO2 immer beim Drücken der Firebuttons zusammen gestartet werden. Wenn Flag 1 ausgeschaltet wird, läuft der LFO 2 weiter und startet nach dem drücken des Firebutton irgendwo zufällig.

Panik-Funktion (Reset LFO2 und Timing-Envelope)

Sollte der Sound zu komplex geworden sein, und man möchte nur wieder den Grundsound hören, kann man den LFO2 und den Timing-Envelope einfach ausschalten, indem man die Taster S3 + S4 gleichzeitig drückt.

Echo / Delayeffekt

Delay (E1): Verzögerungszeit des Echo, von kurz nach lang

Feedback (E2): Stärke, wie sehr das Echo dem Ausgangssignal zugemischt wird und Rückkopplung (Feedback) des Echosignals. Bei maximalem Wert ist das Feedback unendlich lang.

Vol (E3): Ausgangslautstärke Master